

Jahresbericht 2016

Anfang des Jahres erschienen in der Bottroper Presse WAZ und Stadtspiegel umfangreiche Berichte über die Aktivitäten des Vereins in 2015, insbesondere über die neue Pelletsheizungen in der Zentralschule Pilana in Bosanska Krupa. Die Kinder in der Pilana haben es seit dem Winter 2015/2016 wieder warm in ihren Klassenzimmern. Über die Realisierung dieses Projektes, das in Zusammenarbeit mit der Stiftung „Menschen in Not“ aus Castrop-Rauxel zustande kam, freuten sich nicht nur die Schüler in Bosanska Krupa, sondern auch wir.

In der ersten Sitzung am 12.02.2016 wurde nochmal das Jahr 2015 Revue passieren lassen und Ausschau auf das neue Jahr gehalten. Die Website soll jetzt zum 17.02.2016 fertiggestellt werden.

Die Finanzsituation ist zwar nicht berauschend, aber unser Finanzminister Peter Gauer hat immerhin 2.275,00 € in der Kasse.

Erwin Rosenfelder ist mit Frau Vogelsberger bezüglich der Vorbereitung des Schüleraustausches 2016 im Gespräch.

Unser von Erwin Rosenfelder entworfener Flyer ist gelungen und kann jetzt verteilt werden.

Der RuhrDax am 19.04.2016 wirft seine Schatten voraus. Peter Scheiermann und Peter Gauer haben sich bereit erklärt, daran in der Mülheimer Stadthalle unseren Verein zu vertreten.

Inzwischen wurde mit Herrn Schelte vom Landesverband des Paritätischen das erforderliche Aufnahmegespräch geführt. Wir sind jetzt Mitglied im Paritätischen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 350,00 €.

In dieser Sitzung wurde auch über das geplante Großprojekt „Inklusion in Bosnien“ ausführlich gesprochen und diskutiert. Wir waren einhellig der Meinung, dass unser kleiner, relativ junger Verein das nicht allein stemmen kann. Herbert Schroer machte den Vorschlag, die Stiftung „Menschen in Not“ aus Castrop-Rauxel mit ins Boot zu nehmen. Das fand allgemeine Zustimmung. Das Motto für dieses Projekt soll lauten „Eine Schule für alle Kinder in Bosanska Krupa“. Übrigens auch in Bosanska Krupa wird ein Projektarbeitskreis gebildet.

In der zweiten Sitzung am 01.04.2016 war zunächst der nächste Hilfstransport auf der Tagesordnung. Wir hatten bei Peter Gauer 90 Laptops, die uns von der Firma Lapdoo zur Verfügung gestellt wurden, gelagert und für den Transport verpackt. Die 90 EDV-Plätze sind für 6 Schulen in Bosanska Krupa vorgesehen. Außerdem haben wir das dringend benötigte Lern-

und Lehrmaterial für Schulen, Kindergärten und Kinderheimen ebenfalls versandfertig verpackt. Der Transport war für März 2016 geplant. Die Transportkosten betragen etwa 1.000,00 €, das Geld müssen wir noch irgendwie auftreiben. Da kam uns die Aktion der Sparkasse am 11.06.2016 mit dem „Supersammler“ gerade recht. Die erforderlichen Einkaufsstempel reichten für den dritten Platz und die 1.000,00 € waren uns sicher. Im April haben wir uns auch für die Sparkassenausschüttung von 30.000,00 € für gemeinnützige Vereine beworben, aber leider wurden wir nicht berücksichtigt.

In der dritten Sitzung vom 13.05.2016 war der Transport ein großes Thema. Der Transport war in der Zwischenzeit in Bosanska Krupa zwar angekommen, aber es hatte große Probleme an der Grenze gegeben. Wie üblich in Osteuropa fehlten entsprechende Angaben in den Begleitpapieren. Amela und Herbert konnten durch etliche Telefonate auch mit Unterstützung des Zollamtes Gelsenkirchen nach etlichen Stunden den Transport frei kriegen. Die Empfänger in Bosanska Krupa haben sich sehr gefreut.

Unsere Website konnte nicht wie geplant fertiggestellt werden. Die Programmierung soll jetzt im Juni 2016 erfolgen. Bei dieser Sitzung war das Projekt „Inklusion“ wieder ein großes Thema,. Wie schon so oft, wurde angeregt diskutiert. Es ging mal wieder ums liebe Geld, aber da konnte Herbert berichten, dass die Stiftung für „Menschen in Not“ als Kooperationspartner uns unterstützt. Der Vorsitzende der Stiftung, Herr Lakenberg, wird zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen, um uns über den Beitrag der Stiftung zu informieren.

Amela und Herbert sind am 01.06.2016 nach Bosnien geflogen, um das geplante Inklusionsprojekt mit der Schulleitung und dem Bürgermeister zwecks Durchführung und Teilfinanzierung zu besprechen. Die Gespräche verliefen positiv. Bosanska Krupa wird sich an dem Projekt finanziell beteiligen.

Weitere Besprechungspunkte waren der Schüleraustausch, das Rote Kreuz, die Ausstattung eines Ausbildungszentrums für FriseurInnen und zu guter Letzt der Wunsch der Feuerwehr Bosanska Krupa auf eine Partnerschaft der Bottroper Feuerwehr.

In der Sitzung am 04.07.2016 war Herr Lakenbrink von der Stiftung „Menschen in Not“ anwesend und stellte zunächst die Arbeit der Stiftung vor. Er informierte über seine Erfahrungen mit Großprojekten und schließlich auch über die Kooperationsbereitschaft, uns bei dem Projekt „Inklusion – Eine Schule für alle“ zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wurde beschlossen, in 2017 im Bottroper Filmforum eine Diskussionsveranstaltung zum Thema Bosnien zu veranstalten. Eventuell soll als Diskussionsunterlage der Film „Die vergessenen Kinder von Sarajewo“ gezeigt werden. Weitere Planungsgespräche sind noch erforderlich.

Am 09.09.2016 werden wir am Tag der offenen Tür im Haus der Vielfalt teilnehmen und den Besuchern unseren Verein bekannt machen.

In der Sitzung am 05.10.2016 berichtete Erwin Rosenfelder über den stattgefundenen Schüleraustausch. Die Lehrer und Schüler der Bottroper Gustav-Heinemann-Realschule wurden ganz herzlich in Bosanska Krupa aufgenommen. Von beiden Seiten wurde die gute Zusammenarbeit gelobt. Beim gemeinsamen Sportunterricht stellte sich heraus, dass die Geräte und Materialien z. B. die Matten im desolaten Zustand, ja zum Teil unfallgefährdend waren. Das Kollegium der GHR will sich darum kümmern und versuchen Ersatz zu besorgen. Der Gegenbesuch für 2017 ist schon bei beiden Schulen in Planung.

Amela und Herbert besuchten auf Einladung den Behindertenbeirat der Stadt Bottrop und stellten dort unseren Verein „Aktion Leben und Lernen in Bosnien e. V.“ vor und stellten sich den Fragen der Beiratsmitglieder.

Am 26.07.2016 fand in Bihac ein Treffen mit dem Verein „Radosti“ statt. Dieser Verein setzt sich für Kinder mit Behinderungen ein. Amela und Herbert, die diese Sitzung initialisiert hatten, erläuterten das von uns geplante Inklusionsprojekt und bekamen wichtige Informationen über den Umgang mit behinderten Kindern in Bosnien.

Für das Inklusionsprojekt soll ein Unterstützerkreis in Leben gerufen werden. Der erste Termin ist der 07.12.2016.

Inzwischen ist auch das Radio „Die deutsche Welle“ auf unseren Verein aufmerksam geworden. Amela hat bereits ein Telefoninterview gegeben. Wir sollten in Zukunft aktuelle Infos der „Deutschen Welle“ zur Verfügung stellen.

Die erste Mitgliederversammlung nach der Gründung fand am 02.12.2016 statt. Auf der Tagesordnung stehen Neuwahlen. Bevor die Wahlen durchgeführt werden, wird nochmal kurz über das Inklusionsprojekt berichtet. Außerdem folgt ein Kurzbericht über den Schüleraustausch. Bevor die Wahlen stattfinden, gibt Peter Gauer einen Kassenbericht ab, aus dem hervorgeht, dass der Kassenbestand am 01.12.2016 4.109,00 € beträgt.

Die folgenden Wahlen ergeben:

- 1. Vorsitzende: Amela Halilovic
- 2. Vorsitzender: Herbert Schroer
- Schatzmeister: Peter Gauer
- Zwei Beisitzer: Erwin Rosenfelder und Peter Scheiermann

Der neue Vorstand gibt anschließend noch einen Ausblick auf das Jahr 2017:

- Beginn des dreijährigen Inklusionsprojektes „Eine Schule für alle Kinder in Bosanska Krupa, Bosnien“. U.a. mit einem funktionierenden Unterstützerkreis unter Beteiligung der TU Dortmund, gemeinsam mit der „Aktionen – Stiftung Menschen in Not“
- Sammlung von 5.000,00 € als Eigenanteil des Vereins für das o.g. Projekt
- Durchführung einer bosnisch-deutschen Kulturveranstaltung u.a. mit dem Ziel, Gewinne für den Eigenanteil des Projektes zu verwenden
- Durchführung einer Informationsveranstaltung gemeinsam mit der VHS Bottrop zu Bosnien
- Erweiterung der Mitgliederzahl (Aktive bosnische und deutsche Menschen und Fördermitglieder)
- Projekt Nutzung der Friseurausstattung aus Castrop-Rauxel zur Ausbildung von arbeitslosen, jugendlichen Menschen (Inklusionsprojekt), gemeinsam mit „Radosti Druzenja“ in Bihac und „Aktionen – Stiftung Menschen in Not“
- Bei Bedarf und Kraft Hilfstransporte
- Benefizkonzert in Bottrop zum Projekt „Eine Schule für alle Kinder“
- Informationen an den Vorstand über die neuüberwiesene Spende
- WAZ Kinder von einer Schule über die Kinder in Bosnien zu schreiben...
- Im PC Ordner anlegen

Der Unterstützerkreis hat sich am 07.12.2016 erstmalig getroffen. Teilnehmer waren: Amela Halilovic, Herbert Schroer, Peter Gauer, Peter Scheiermann, Andrea Multmeier, Frau Krämer, Frau Bohrer, Herr Malenica, Heinz Geise

Sinn und Zweck des Unterstützerkreises wurde von Frau Multmeier ausführlich erläutert. Es geht im Wesentlichen darum, das Projekt Inklusion „Eine Schule für alle Kinder“ möglichst schnell auf den Weg zu bringen. Denn im Sommer 2017 sollen die ersten Baumaßnahmen erfolgen. Der nächste Termin für den Unterstützerkreis wird noch bekannt gegeben.

Bottrop, 10.02.2017
gez. Heinz Geise